

ANLAGE 3

Kunstareal München Kunst, Kultur, Wissen

Die Leitlinie der Projektgruppe - „Mission Statement“

Im Juli 2010 verabschiedete die Projektgruppe das „Mission Statement“ als Ergebnis und Basis zur weiteren Kommunikation des Kunstareals Münchens.

Historie -5000 Jahre Kulturgeschichte

Das Kunstareal München ist ein historisch gewachsener Kunst- und Bildungsstandort von Weltgeltung. Zahlreiche Kunst- und Kulturinstitutionen bilden einen erlebbaren geistigen Raum, der von der Antike bis in die Gegenwart reicht. Das Kunstareal ist ein Forum europäischer Kultur, das in dieser Dichte und Tiefe seinesgleichen sucht.

Vielfalt und Synergien / Internationale Wahrnehmung

Museen, Universitäten und Galerien formen das Kunstareal gemeinsam auf Basis ihrer Eigenständigkeit. Die kulturellen und kreativen Akteure kooperieren inhaltlich und schärfen damit zugleich ihr jeweiliges Profil. Ihre Vielfalt wird in einem sinnfälligen räumlichen Zusammenhang erlebbar. International wird das Kunstareal als innovativer Ort der Wissensgesellschaft und als touristische Destination wahrgenommen.

Vernetzung Maxvorstadt / Räumliche Prägnanz

Das Kunstareal ist Teil des kollektiven Gedächtnisses der Stadt München. Zugleich pulsiert innerhalb der Maxvorstadt ein lebhafter und lebendiger urbaner Raum. Die Freiräume sind hochattraktive Anziehungspunkte. Lokal mit der Stadt und der Stadtgesellschaft auf vielen Ebenen verflochten, weist das Kunstareal um die Kerne Königsplatz und Pinakotheken einzigartige räumliche Prägnanz auf.

Öffnung der Museen

Das Kunstareal steht für Öffnung. Öffnung der Schatzkammern bildender Kunst, Öffnung in die Stadt hinein, Öffnung gegenüber den Menschen, Öffnung zwischen den Häusern. Wie München und Bayern baut das Kunstareal auf Tradition, auf die Tradition der großen Sammlungen und öffnet sich gegenüber der Zukunft. Es etabliert sich durch seine Sammlungen als Feld der Ideen und des kulturellen Austauschs.

Projektgruppe Kunstareal München, Juli 2010